



Staatssekretär Machnig betont auf Mittelstand-Digital-Kongress die Bedeutung der mobilen Wirtschaft

Staatssekretär Machnig betont auf Mittelstand-Digital-Kongress die Bedeutung der mobilen Wirtschaft
Auf der deutschen Leitmesse für Mobile Business hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie heute die 69 Verbundprojekte des Förderschwerpunkts "Mittelstand-Digital - IKT-Anwendungen für die Wirtschaft" vorgestellt. Ein Fokus der Veranstaltung lag im Bereich mobile Anwendungen und mobile Wirtschaft. Matthias Machnig, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, erläuterte, wie kleine und mittlere Unternehmen von mobilen Anwendungen profitieren können.
Staatssekretär Machnig: "Kleine und mittlere Unternehmen stehen bei der Einführung von elektronischen Geschäftsprozessen vor besonderen Herausforderungen. So verfügen sie beispielsweise meist nicht über eine eigene IT-Abteilung. Dabei bieten standardisierte eBusiness-Prozesse und der Wandel zum mobilen Unternehmen gerade kleinen und mittleren Unternehmen eine enorme Chance: Sie sind dadurch schneller, effizienter, individueller und näher am Kunden. Daher wird das Marktwachstum der App-Economy inzwischen bereits durch Aufträge kleiner und mittlerer Unternehmen getragen." Am 11. und 12. Mai zeigen die Projekte des Förderschwerpunkts "Mittelstand-Digital" auf der Mobikon, wie Unternehmen den Weg in die digitale und mobile Zukunft gehen können. 2014 wurden in Deutschland rund 3,4 Milliarden mobile Anwendungen heruntergeladen und über 700 Millionen Euro generiert. Weltweit wurden mit diesen Apps im letzten Jahr rund 35 Milliarden US-Dollar umgesetzt. Aufgrund der flächendeckenden Verbreitung mobiler Endgeräte wird dieser Wert bis 2017 auf knapp 80 Milliarden anwachsen.
Das BMWi unterstützt mit dem Förderschwerpunkt "Mittelstand-Digital - IKT-Anwendungen für die Wirtschaft" Unternehmen beim effizienten Einsatz von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) und stärkt damit ihre Wettbewerbsfähigkeit. Es setzt sich zusammen aus den Förderinitiativen "eKompetenz-Netzwerk für Unternehmen" mit 38 eBusiness-Lotsen, "eStandards: Geschäftsprozesse standardisieren, Erfolg sichern" mit derzeit 17 Förderprojekten und "Einfach intuitiv - Usability für den Mittelstand" mit zurzeit 14 Förderprojekten. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie fördert diese Projekte mit 69 Millionen Euro jährlich.
Weitere Informationen zu "Mittelstand-Digital" finden Sie unter www.mittelstand-digital.de oder exklusiv für mobile Endgeräte unter www.mittelstand-digital-mobil.de.
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Scharnhorststr. 34-37
11019 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 615-6121
Telefax: 030 18 615-7020
Mail: pressestelle@bmwi.bund.de
URL: <http://www.bmwi.de>

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage